

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in	Sylvia Hübler
	Telefon (0202)	563 5187
	Fax (0202)	563 4742
	E-Mail	sylvia.huebler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	28.05.2021
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0774/21</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>15.06.2021</b>	<b>Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Jahresabschluss 2020 der VSG Verkehrs-Service GmbH</b>		

### Grund der Vorlage

Zustimmung zur Wahrnehmung von Gesellschafterrechten der WSW mobil GmbH in ihrem Tochterunternehmen VSG Verkehrs-Service GmbH (VSG)

### Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH wird beauftragt, folgenden Beschlüssen der Vertreter der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH in der Gesellschafterversammlung der WSW mobil zuzustimmen:

1. Der vorgelegte Abschluss der VSG Verkehrs-Service GmbH für das Geschäftsjahr 2020, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht wird festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 59.056,47 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Geschäftsführer wird für das Jahr 2020 Entlastung erteilt.

### Einverständnisse

Entfällt

### Unterschrift

Dr. Slawig

## **Begründung**

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF Fasselt Partnerschaft mbH, Duisburg hat den Jahresabschluss 2020 geprüft und am 12.03.2021 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz hat keine Beanstandungen ergeben.

Die Bilanz für die VSG für das

Geschäftsjahr 2020

schließt in Aktiva und Passiva mit

1.033.928,79 €

(Vorjahr: 1.214,3 T€)

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen

Fehlbetrag in Höhe von

59.056,47 €

aus (Vorjahr: + 9,2 T€),

der auf neue Rechnung vorgetragen werden soll.

## Bilanz 2020

Die Bilanzsumme hat sich um rd. 180,4 T€ bzw. 14,9% gegenüber dem Vorjahr verringert. Ursächlich hierfür ist die außerplanmäßige Abschreibung auf den Beteiligungsbuchwert der VGW Verkehrsgesellschaft Wuppertal mbH i.L. in Höhe von 70 T€ sowie geringere Forderungen und gesunkene Guthaben bei Kreditinstituten.

Auf der Passivseite haben sich die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern sowie das Eigenkapital verringert

Die Eigenkapitalquote beträgt rd. 36,2% (Vj.: 35,6 %).

## GuV 2020

Die in 2020 abgerechneten Leistungen betreffen ausschließlich Umsatzerlöse aus dem Linienverkehr für die Verkehrsgesellschaft der Stadt Velbert. Zur Erzielung der Umsatzerlöse wurden von der WSW mobil GmbH Leistungen bezogen. Ergebnismindernd wirkt sich die o.a. außerplanmäßige Abschreibung in Höhe von 70 T€ aus, so dass ein Fehlbetrag erwirtschaftet wurde.

Weitere Einzelheiten können den beigefügten Jahresabschlussunterlagen entnommen werden.

Der Aufsichtsrat der WSW mobil GmbH wird den Jahresabschluss 2020 in seiner Sitzung am 11.06.2021 beraten und eine Empfehlung an die Gesellschafterversammlung aussprechen.

## **Anlagen**

Bilanz, GuV, Anhang, Lagebericht